

PRESSEINFORMATION

SOL JANG _ GEWINNERIN DES WETTBEWERBES NEXT GENERATION WOMEN IN JAZZ 2024

Zum 5. Mal fand im Rahmen des Festivals WOMEN IN JAZZ der Wettbewerb NEXT GENERATION WOMEN IN JAZZ statt. 25 Bewerberinnen, die in Europa ihren Wohnsitz haben, hatten sich dem Jazzpublikum auf der Webseite des Festivals vorgestellt. Über 5025 Personen haben sich über eine Stimmabgabe an der Wahl beteiligt.

SOL JANG heißt die Gewinnerin! Für das SOL JANG TRIO wurden insgesamt 914 Stimmen abgegeben. SOL JANG erhält den Jazzpreis der Stadt Halle 2024. Die in Münchener lebende Sängerin Olga Dudkova kam mit 491 Stimmen auf Platz 2. Die Jazzpianistin Victoria Pohl folgt mit 252 Stimmen auf Platz 3. Das Festival gratuliert den Gewinnerinnen und bedankt sich bei allen Jazzmusikerinnen, die teilgenommen haben!

Die Pianistin, Arrangeurin, Komponistin und Dozentin wurde in Korea geboren und lebt und arbeitet in Arnheim in den Niederlanden. Sol Jang studierte in Südkorea, in den USA (Philadelphia) und den Niederlanden, in Arnheim, wo Sie auch ihr Masterstudium abschloss. Ihre Konzerttätigkeit führte Sie von Holland aus nach Ungarn, Marokko, Russland, die Schweiz und Deutschland. 2023 gewann ihr Projekt LAVISH den Erasmus Jazz Prijs.

„Musik ist mein Schlüssel zum geheimen Garten, mein Weg in den Himmel, mein Spiegelbild. Klavierspielen und Komponieren verwandelt mein Leben in Magie.“ - Sol Jang

Gemeinsam mit ihrem Trio bestehend aus Sol Jang (Klavier), Jort Terwijn (Kontrabass) und Max Hering (Schlagzeug) wird die Jazzpianistin am Dienstag, den 7. Mai 2024 in der Georgenkirche (gemeinsam mit der Jazzpreisträgerin der Stadt Halle 2023 – Cosy Friedel und der Band FÜNFMALFÜNF) im Konzert zu erleben sein.

Ihr Konzert wird das kommende Debütalbum unter dem Titel "19-29" vorstellen. Das Album ist der Stilistik des Modern Jazz verpflichtet und repräsentiert die musikalischen Erfahrungen der Künstlerin aus ihrer Zeit in Korea, den USA und Europa. Im klassischen Jazz-Klaviertrio-Format schwingt auf dem Album die Energie der Entdeckung und Zugehörigkeit mit, wobei kontrastierende Klavierharmonien und die dynamischen Rhythmen von Schlagzeug und Bass diese Reise des persönlichen und musikalischen Wachstums illustrieren.

Tickets für dieses Konzert gibt es über www.womeninjazz.de und alle Eventim Vorverkaufsstellen.

Ulf Herden
Geschäftsführer
Women in Jazz gGmbH

Halle, am 6. 4. 2024